



Gemeinde Köstendorf

Info

Nr.: 9/2008

Zugestellt durch Post.at

Seniorenbund Ortsgruppe Köstendorf

Das **Senioren-Turnen** beginnt wieder am **Montag, 22. September 2008 ab 17.00 Uhr** im Turnsaal der Hauptschule Köstendorf. Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen. Auf recht viele Anmeldungen freut sich Frau Maria Dürager, Tel.: 06216-8057.

Nationalratswahl am 28. September 2008

Das Wahllokal in der Aula der Hauptschule Köstendorf ist für Sie von 07.30 Uhr bis 15.00 Uhr geöffnet.

Für bettlägerige und kranke Personen ist eine besondere Wahlbehörde eingerichtet, die Sie zu Hause aufsuchen wird und bei der Sie ihre Stimme abgeben können. Wenn Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch machen wollen, so verständigen Sie das Gemeindeamt bis spätestens 26. September 2008, 12.00 Uhr und fordern eine Wahlkarte an.

Jene Personen, die sich am Wahltag außerhalb der Gemeinde Köstendorf aufhalten, können ebenfalls eine Wahlkarte anfordern und damit sowohl im Inland als auch im Ausland die Stimme ohne Beisein einer Wahlbehörde abgeben. Das Gemeindeamt informiert Sie gerne darüber!

Nächster Blutspendetermin in der Gemeinde Köstendorf!

**Montag, 6. Oktober 2008 von 16.00 bis 20.00 Uhr
in der AULA der HAUPTSCHULE KÖSTENDORF**

Leben retten
leicht gemacht



Der Bürgermeister informiert!



Der Schule hat begonnen und damit erhöhen sich die Gefahren für unsere Kinder.

Immer wieder kommt es zu Beschwerden, dass Verkehrsteilnehmer viel zu schnell, vor allem im Ortsgebiet, bei den Ortseinfahrten und bei den Zebrastreifen in der Nähe der Hauptschule unterwegs sind.



Tempolimits werden gefordert. In erster Linie liegt es jedoch an den Verkehrsteilnehmern, ihre Fahrgeschwindigkeit an die Verkehrssituation anzupassen.

Ich appelliere an alle, sich auf den Straßen so zu verhalten, dass eine Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer ausgeschlossen werden kann.

ZIVILSCHUTZ – PROBEALARM in ganz Österreich

am Samstag, 4. Oktober 2008, zwischen 12.00 und 13.00 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.296 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

Infotelefon am 4. Oktober von 11.00 bis 13.00 Uhr: Land Salzburg: 0662-8042-5454

Achtung: Keine Notrufnummern blockieren! www.salzburg.gv.at/sicherheit.htm

Erfolgreich durchgeführte „Umweltbaustelle“ im Naturschutzgebiet Wenger Moor

In der letzten Augustwoche 2008 wurde im Wenger Moor eine sog. „Umweltbaustelle“ des Österreichischen Alpenvereins durchgeführt, im Zuge derer Landschaftspflegemaßnahmen von insgesamt 13 Jugendlichen umgesetzt wurden. Auf dem umfassenden Arbeitsprogramm standen an den fünf Tagen die Entfernung von Astmaterial auf einer 1ha großen Rodungsfläche, die Müllräumung am Eis- und Wallerbach, als Ergänzung zur Juli-Aktion eine neuerliche Bekämpfung des Drüsigen Springkrautes, die Streuwiesenmäh auf einer ausgezäunten Wiesenfläche sowie die Aufbringung eines Biberverbisschutzes an Hartholz-Altbäumen am Eisbach. Durch diese rein ehrenamtlich durchgeführten Maßnahmen junger Menschen wurde erneut ein vorbildlicher, überaus bemerkenswerter Beitrag zur Erhaltung des Schutzgebietes geleistet. Koordiniert und fachlich angeleitet wurden die Arbeiten durch den Schutzgebietsbetreuer Dr. Oliver STÖHR, die önj-Biotopschutzgruppe H.A.L.M. stellte dankenswerterweise die Gerätschaften zur Verfügung. Mag. Elisabeth RIEDLER und Mag. Stefanie ANDRAE, die ebenso H.A.L.M.-Mitglieder sind, betreuten die in der Spechtschmiede in Koppl untergebrachte Jugendgruppe die ganze Woche hinweg. Bei einem Pressetermin am 27.8.2008, zu dem auch die drei Bürgermeister der Wengermoor-Anrainergemeinden sowie Vertreter des Alpenvereines erschienen, wurden die beachtlichen Leistungen dieser „Umweltbaustelle“ von allen Seiten mit Dank und Anerkennung versehen.



Teilnehmer der „Umweltbaustelle“ nach durchgeführter Müllsammlung und Springkrautbekämpfung
(Foto: O.Stöhr)

„Helfen macht Schule“

Die Teilnahme am Erste-Hilfe-Landesbewerb in Hallein war für die Jugendrotkreuz-Gruppe aus Straßwalchen ein voller Erfolg. Zwei Bewerbungsgruppen zeigten nach intensivem Training ihr Können. Die Gruppe "SaniBären I" belegte den hervorragenden 6. Platz in der Altersgruppe bis 14 Jahre. Die Gruppe "SaniBären II" holte den **LANDESSIEG !!!** in der Altersgruppe bis 17 Jahre nach Hause. Die SIEGER werden 2009 beim Erste-Hilfe-Bundesbewerb in Niederösterreich das Bundesland Salzburg würdig vertreten können.



Bewerbungsgruppe I: Knoll Sebastian, Fürst Andreas, Schwab Melanie, Will Natalie, Will Jaqueline, Böckl Bettina



Bewerbungsgruppe II: Herbst Robert, Graf Anna, Höckner Harald, Böckl Daniela, Hofbauer Magdalena, Eichinger Karin